



# Sammlung Theaterzettel

## Der Jakobiner

Elmendorff, Karl

1941-10-19

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

NATIONALTHEATER MANNHEIM

~~Mittwoch~~ <sup>Sonntag 19.</sup> den 25. Oktober 1941

Vorstellung Nr. 48

Miete G Nr. 5  
I. Sondermiete G Nr. 3

## Der Jakobiner

Oper in drei Aufzügen

Text von Marie Cervinkova-Niegrova

Deutsche Uebersetzung von Pavel Lubikar und Ilse von Kineich-Hellmich

Musik von

Anton Dvořák

Musikalische Leitung: Karl Elmendorff — Spielleitung: Erich Kronen

Bühnenbilder: Helmut Mögoldt

### Personen:

Graf Wilhelm von Harrasow, ehemaliger General	Heinrich Hölzlin
Gottfried, sein Sohn	Theo Lienhard
Rudolf, sein Neffe	Hans Schweska
Julia, Gottfrieds Frau	Käthe Dietrich
Philipp, Burgvogt des Grafen	Hans Pawelec
Georg, ein Burjsche aus der Stadt	Hans Volksdorf
Benda, Lehrer und Komponist	Fritz Bartling
Terinka, seine Tochter	Grete Scheibenhöfer
Lotte, alte Beschlieherin im Schloß	Nora Landerich ✓

Bürger, Bürgerinnen, Stadtjugend, Schulkinder

Musiker, Wache, Diener, Landleute

Ort der Handlung:

Eine Kleinstadt in Böhmen zur Zeit der französischen Revolution 1793

Im dritten Akt: Polka, getanzt von Herta Bolke, Ferdinand Eberhart und allen

Damen der Tanzgruppe

Chöre: Karl Klaus - Tanztg.: Wera Donalies - Techn. Einrichtung: Walter Schade

Spielwart: Anton Schrammel

Pause nach dem 1. und 2. Akt

Anfang 18 Uhr

Kasseneröffnung 17.30 Uhr

Ende etwa 20.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.